

Telegramm

an die Geological Society in Glasgow zur Feier ihres
fünfzigjährigen Bestandes.

Geological Society

Glasgow,
207 Bath Street.

Wien, am 28. Jänner 1909.

Die kaiserliche Akademie begrüßt herzlichst die
Geological Society und wünscht ihr in Erinnerung an
die hervorragenden Fachmänner, welche Schottland hervor-
gebracht hat, eine glückliche Fortsetzung ihrer erfolgreichen
Tätigkeit.

Suess.

Lang.

Glückwunschtelegramm

an das ausländische korrespondierende Mitglied der mathe-
matisch-naturwissenschaftlichen Klasse, Geheimen Regierun-
gsrat Professor Simon Schwendener in Berlin, anlässlich
seines achtzigsten Geburtstages.

Wien, am 10. Februar 1909.

Ihre großen wissenschaftlichen Leistungen, insbesondere
Ihre epochemachenden Untersuchungen über die wahre Natur
der Flechten und über das mechanische Gewebesystem der
Pflanzen haben die kaiserliche Akademie der Wissenschaften
in Wien schon vor längerer Zeit bestimmt, Sie in die erlesene
Reihe ihrer auswärtigen Mitglieder aufzunehmen.

So nennen wir Sie, hochverehrter Herr Geheimrat, mit
Stolz den unseren. Diese Ihre Zugehörigkeit zu uns wollen
wir am heutigen Festtage zum Ausdruck bringen.

Über Antrag der mathematisch-naturwissenschaftlichen Klasse hat die Gesamtakademie am 28. Jänner einstimmig beschlossen, Ihnen aus Anlaß Ihres achtzigsten Geburtstages, den Sie in seltener Frische des Geistes und Körpers heute begehen, die verehrungsvollsten Glückwünsche darzubringen. Möge es Ihnen noch durch viele Jahre vergönnt sein, sich der Früchte Ihres ruhmvollen Wirkens als Forscher und Lehrer zu erfreuen.

Das Präsidium:

Suess. Böhmer-Bawerk. Lang. Karabacek.

K. k. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik.

Die Anzahl und Verteilung der im Jahre 1908 tätigen Stationen ist, nach Kronländern geordnet, aus der folgenden Tabelle zu ersehen; dieselbe macht auch die Ordnung der Stationen ersichtlich, enthält aber nur jene Stationen, welche ganz eigentlich der k. k. Zentralanstalt unterstehen.

	Stationen			Summe
	I.	II.	III.	
	Ordnung			
Böhmen	4	41	10	55
Mähren	4	12	7	23
Schlesien	1	7	10	18
Galizien	1	13	2	16
Bukowina	—	4	1	5
Niederösterreich	6	30	16	52
Oberösterreich	1	12	8	21
Salzburg	4	6	1	11
Tirol	4	26	6	36
Vorarlberg	—	4	0	4